

Beratungsergebnis zu Vorlage Nr. 50/011/2012

Sozialausschuss am 09.02.2012

Zu Punkt 10: Innovatives Modellprojekt A-F-L zur Beantragung von EU-Fördermitteln über die Regionalagentur Düsseldorf - Kreis Mettmann
--

Herr Krause erläutert die Vorlage und beantwortet Fragen aus der Mitte des Ausschusses. Er führt aus, dass es ein Ziel sei, Personen aus dem Sozialsystem herauszuführen. Weiter stellt er auf Nachfrage klar, dass es sich um 15 fortlaufend zu besetzende Teilnahmeplätze (also mehr als 15 Teilnehmer/innen – Mehrfachbesetzungen möglich) für 18 Monate handelt.

Herr Kaiser vertritt für seine Fraktion die Auffassung, dass die verschiedenen Sozialleistungen deutlich abzugrenzen sind. Darüber hinaus sind zum jetzigen Zeitpunkt noch einige Fragestellungen, wie z. B. die Anschlussfinanzierung unklar. Er bittet zu Protokoll festzuhalten, dass für seine Fraktion die Sache noch nicht entscheidungsreif ist und sie daher nicht mit der Maßnahme einverstanden ist.

Herr Ockel führt aus, dass er der Absichtserklärung positiv gegenüber steht. Er hält es für sinnvoll, in einer der nächsten Sitzungen des Sozialausschusses den Fortgang des Projektes zu behandeln.

Beschluss:

Der Kreis Mettmann stellt dem Projektträger SGN einen finanziellen „letter of intent“ in Höhe von **74.000 €** als Kofinanzierung zur Umsetzung des Modellprojektes „A-F-L“ aus.

Eine Kofinanzierung des Modellprojektes ohne EU-Fördergelder wird ausgeschlossen. Auch die Förderung durch die anderen im Konzept genannten Sozialleistungsträger ist Voraussetzung für die Kofinanzierung durch den Kreis Mettmann.

Abstimmungsergebnis: mehrheitlich angenommen

- 6 Ja-Stimmen CDU-Fraktion
- 4 Ja-Stimmen SPD-Fraktion
- 2 Ja-Stimmen FDP-Fraktion
- 2 Nein-Stimmen BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
- 1 Ja-Stimme Fraktion DIE LINKE

Kreisausschuss am 22.03.2012

Zu Punkt 7: Innovatives Modellprojekt A-F-L zur Beantragung von EU-Fördermitteln über die Regionalagentur Düsseldorf - Kreis Mettmann

Beschluss:

Der Kreis Mettmann stellt dem Projektträger SGN einen finanziellen „letter of intent“ in Höhe von 74.000 € als Kofinanzierung zur Umsetzung des Modellprojektes „A-F-L“ aus.

Eine Kofinanzierung des Modellprojektes ohne EU-Fördergelder wird ausgeschlossen. Auch die Förderung durch die anderen im Konzept genannten Sozialleistungsträger ist Voraussetzung für die Kofinanzierung durch den Kreis Mettmann.

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

- bei 2 Enthaltungen der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN